Ressort: Politik

CSU-Vize Bär: Vorschläge für Paritätsgesetz überzeugen nicht

Berlin, 08.03.2019, 05:00 Uhr

GDN - Die stellvertretende CSU-Vorsitzende Dorothee Bär hält nichts von den bisherigen Vorschlägen für ein Paritätsgesetz für einen gleichen Anteil von Frauen und Männern im Bundestag. "Ich sage nicht, dass man gesetzlich nichts tun müsste. Aber die Vorschläge, die bisher auf dem Tisch liegen, überzeugen mich nicht", sagte Bär dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben).

Die Bundestagsabgeordnete und Digital-Staatsministerin im Bundeskanzleramt sagte, einmal müssten die Parteien ihre Hausaufgaben machen: "Da geht es um die Quotierung von Wahllisten und die Auswahl von Kandidaten und Kandidatinnen für Direktmandate." Bär sagte, alle bisherigen Vorschläge würden auf eine Reform der Wahlkreise hinauslaufen. "Man kann die Wahlkreise nicht noch größer machen", so die CSU-Politikerin. "In meinem bin ich manchmal von Termin zu Termin zwei Stunden mit dem Auto unterwegs. Würde man die Wahlkreise teilen, hätte man einen noch aufgeblähteren Bundestag."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121205/csu-vize-baer-vorschlaege-fuer-paritaetsgesetz-ueberzeugen-nicht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619